

2019

**Dornbirn
in historischen Fotografien**

DORNBIRN 2019

Menschen und Ansichten in historischen Fotografien

Menschen und Ansichten aus den vergangenen Jahrzehnten begleiten Sie mit diesem Kalender durch das Jahr 2019.

Wir haben uns bei der Bildauswahl bemüht, Dornbirn so abzubilden, wie es viele Dornbirnerinnen und Dornbirner noch in Erinnerung haben. Der große Fundus des Stadtarchivs lieferte dazu in bewährter Weise historische Fotografien, bei den Recherchen unterstützte uns Elmar Wohlgenannt, Martin Rhomberg, Klaus Mangeng, Wilfried Kohler, Walter und Arnold Gisinger, Andreas Rhomberg, Martin Wohlgenannt, Egon Moser, Guntram Rhomberg, Bruno und Hildegard Oprießnig, Richard Eberle, Günther und Erika Strasser, Anton Ulmer sowie Harald Rhomberg.

Sollten Sie übrigens ähnliche Bilder bei sich zu Hause haben, das Stadtarchiv würde sich freuen, die Fotografien in seine Sammlung aufzunehmen. Wer weiß, vielleicht gibt es bereits im nächsten Jahr einen Kalender mit Ihrem Bild?

Ralf Hämmerle, Werner Matt und Helga Platzgummer

Titelbild

Der Dornbirner Marktplatz im Jahre 1900

Für Dornbirn war der Marktplatz immer das Zentrum der Stadt. Hier steht St. Martin, lange Zeit die einzige Pfarrkirche, und hier befanden sich die wichtigsten Gasthäuser und Geschäfte. Aufgenommen wurde das Bild von August Rhomberg am Samstag, den 21. Juli 1900, und zeigt eine tolle Marktszene. Der Dornbirner Wochenmarkt war damals schon ein wichtiges Ereignis mit vielen Besucherinnen und Besuchern.

©Stadtarchiv Dornbirn, Fotografie von August Rhomberg,
Schenkung von Gottfried und Eva Waibel, Sign. 159/2015

IMPRESSUM

Herausgeber: Amt der Stadt Dornbirn, Rathausplatz 2, 6850 Dornbirn

Texte und Bildauswahl: Mag. Werner Matt, Helga Platzgummer

Redaktion: Mag. Ralf Hämmerle

Gestaltung: aries werbegrafik gmbH

Druck: Druckerei Sedlmayr

Verkaufspreis: € 13



JÄNNER

Neujahr 1. Jänner

Heilige Drei Könige 6. Jänner

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

JÄNNER

Winter im Oberen Kirchweg

Das Bild wurde um das Jahr 1933 aufgenommen. In der „Hausbündt“ des Hauses Wohlgenannt, Oberer Kirchweg 16, steht Maria Wohlgenannt, geboren 1896 in der Hinteren Achmühle 11. Sie ist die ledige Tante und „Gota“, der sie umgebenen Kinderschar. Die Kinder sind von links nach rechts: Anton Wohlgenannt (geboren 1924), Ernst Wohlgenannt (Cousin von Anton, geboren 1931 in der Hinteren Achmühle 11), Maria Wohlgenannt (Schwester von Anton, geboren 1927) und Herbert Wohlgenannt (Bruder von Anton, geboren 1932).

©Stadtarchiv Dornbirn, Fotograf Johann Wohlgenannt,
Schenkung von Elmar Wohlgenannt, Sign. 19151



(Ballonlaufnahme)

Fot. Heim, Dornbirn

FEBRUAR

Valentinstag 14. Februar

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28			

FEBRUAR

Ballonaufnahme

Das Dornbirner Fotounternehmen Heim, das seinen Sitz in der Wiesenstraße hatte, spezialisierte sich früh auf Postkarten von Dornbirn und ganz Vorarlberg. Eine Besonderheit, die nur Foto Heim lieferte, waren sogenannte Ballonaufnahmen. Dabei wurde eine Plattenkamera in einen Sperrholzrahmen eingesetzt, durch einen Ballon hochgezogen und - wenn das Objektiv in die richtige Richtung zeigte - von unten durch ein Kabel ausgelöst.

Das Bild, das die untere Dr.-Waibel-Straße mit dem Betriebsgelände der Mohrenbrauerei sowie den Rathausplatz mit dem Postamt und dem Gasthaus „Goldene Birne“ zeigt, stammt aus den 1920er-Jahren.

©Stadtarchiv Dornbirn, Bestand Firmenarchiv Foto-Heim,
Original Glasnegativ, Sign. Heim 106



MÄRZ

Faschingsdienstag 5. März
Josefi 19. März

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

MÄRZ

Blick auf Palmern und Watzenegg

Maria Anna Geser, eine geborene Flatz, zeigt ihren Enkelkindern Anna und Rosa Geser die Häuser von Watzenegg und das dahinterliegende Dornbirn.

Das um 1900 entstandene Foto zeigt die Häuser Watzeneggs, darunter etwas versteckt in der Bildmitte die Kapelle.

©Stadtarchiv Dornbirn, Schenkung Walter und Arnold Gisinger,
Sign. 144/2018



APRIL

Karfreitag 19. April
Ostersonntag 21. April
Ostermontag 22. April

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

APRIL

Ostern kann kommen Backstube Konditorei Hefel

Die Konditorei Johann Hefel am Ende der Marktstraße rüstet sich in den 1940er-Jahren für das Ostergeschäft.

Auf dem Bild sind von links nach rechts zu sehen: Ein Konditorlehrling (dessen Namen wir leider nicht kennen), Rösle Moosbrugger (die für den Verkauf in der Konditorei zuständig war), Hilde Troll (die eine Konditorlehre absolvierte), die Kaffeköchin (deren Namen wir leider nicht kennen), sowie ein weiterer unbekannter Lehrling.

Im Vordergrund sind die damals beliebten Marzipanküken mit rotem Schnäbele, Schokoaugen und einem in Schokolade getunkten Bauch zu sehen.

©Stadtarchiv Dornbirn, Schenkung Gerhard und Inge Hefel,
Sign. 175/2013-3



MAI

Staatsfeiertag 1. Mai
Muttertag 12. Mai
Christi Himmelfahrt 30. Mai

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

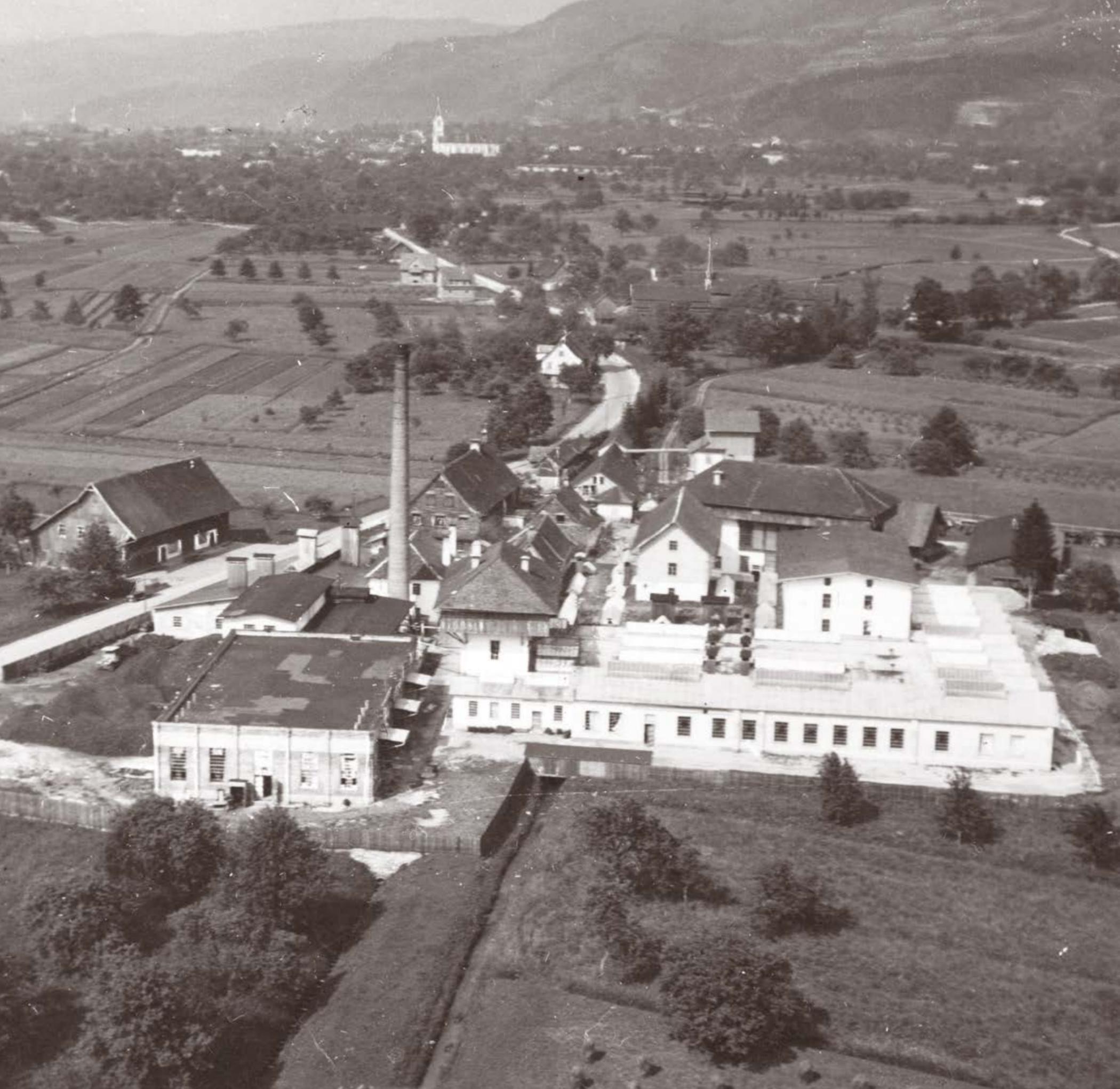
MAI

Bahnhofsgelände, Altweg und das Gfrörer-Bild

Am Ende des Altwegs ist das Gfrörer-Bild zu sehen, das der dort beginnenden Bildgasse seinen Namen gab. Die Aufnahme stammt aus den 1920er-Jahren.

Dieser Bildstock befand sich am Siedlungsrand des ersten Bezirks, damals Niederdorf genannt. Er erhielt seinen Namen weil das im Bildstock ausgestellte Bild gegen Schüttelfrost und Fieber - daher (G)Frörer - helfen sollte. Heute befindet sich an dieser Stelle ein großes Wegkreuz.

©Stadtarchiv Dornbirn, Postkartensammlung, Druck August Zumtobel



JUNI

Pfingstsonntag 9. Juni
Pfingstmontag 10. Juni
Fronleichnam 20. Juni

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

JUNI

Firma Johann Michael Fussenegger im Wallenmahd

Seit 1846 führt dieser textile Veredelungsbetrieb den Namen J.M. Fussenegger. Das Unternehmen war von Johann Baptist Salzmann gegründet worden und der 1814 geborene Johann Michael Fussenegger absolvierte hier seine Lehre. Salzmann musste 1831 Konkurs anmelden, der Betrieb wurde vom Schweizer Johann Ludwig Kuster erworben. Fussenegger stieg bis zum Betriebsleiter auf, wurde zum namensgebenden Kompagnon und konnte 1869 die Firma ganz erwerben. Das Unternehmen entwickelte sich zum größten Textilveredelungsunternehmen in Österreich.



JULI

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

JULI

Alpe Untersehren, 1930er-Jahre

Die Alpe Untersehren wurde 1641 erstmals erwähnt. Damals besiegelte der Ammann des Gerichtes „Dorenbüren“, Hans Tschütscher, einen Vertrag zwischen der Alpe Untersehren, vertreten durch Alpmeister Bascha Winsauer, zum Moß, und Obersehren mit Alpmeister Jos Dünser, am „Düfen Dobel“, nach dem „...der Streuenutzen im Vorsäß unter der wiyßen fluh (Langer Sack), unter der Alpahrt, denen von Untersehren allein gehört, und nach der Alpahrt, beiden Alpen gemeinsam“.

Martin Wohlgenannt hat dies in seinem Buch über die „Entwicklung der Alpwirtschaft am Dornbirner First“ kundig beschrieben. Er nennt darin auch Namen der Sennen und Hirten auf dem Bild. Von links nach rechts: Senn Gottfried Natter (Kehlegg), Kuhhirt Ernst Böhler, Junghirt Martin Winder und Kuhhirt Jakob Kalb.

©Egon Moser, Scan Martin Wohlgenannt



AUGUST

Maria Himmelfahrt 15. August

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

AUGUST

Goethestraße - früher Ausstellungsstraße

Zuerst hieß der Weg zwischen der Dr.-Waibel-Straße und der Rosenstraße eigentlich „Blumengasse“. Nachdem dort im Jahre 1900 die große Gewerbeausstellung abgehalten worden war, wurde die nunmehrige Straße „Ausstellungsstraße“ genannt. 1956 erfolgte die Umbenennung in „Goethestraße“, da eine Verwechslung mit dem Messe-Ausstellungsgelände in der Schulgasse vermieden werden sollte.

Das im Bild rechts zu sehende Jagdhaus „Luog is Land“ war für die Gewerbeausstellung errichtet worden und wurde in den 1920er-Jahren an die Bödelestraße versetzt.



SEPTEMBER

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

SEPTEMBER

Das alte Pfarrhaus in Haselstauden

In der Haselstauder Pfarrchronik steht: „Es kam die Frage, ob der alte Pfarrhof an die Straßenverwaltung verkauft werden sollte, um eine großzügige und gründliche Begradigung zu ermöglichen. Dabei bot sich die günstige Gelegenheit, ihn um 498.000 Schilling loszuwerden. Ein Teil des Kirchenrates mit Kaplan Rützler wollte lieber ein Drittel des Kirchplatzes für die Verbreiterung der Straße opfern als den schattigen, am Lärm der Straße gelegenen Pfarrhof. Sie wollten zuerst das Pfarrheim bauen und die Gelegenheit zu einem neuen Pfarrhaus zu gelangen vorübergehen lassen ... Pfarrer Marte hatte beim Bau des oberen Friedhofes am Nordrand einen kleinen Platz für einen späteren Pfarrhausbau freigelassen.“ Im Juni 1965 begann der Aushub für den neuen Pfarrhof, am 26. April 1966 konnte das neue Pfarrhaus bezogen werden. Der alte Pfarrhof wurde anschließend abgebrochen und der Ausbau der Haselstauderstraße vollendet.

Das abgebildete Foto des Pfarrhauses wurde um 1920 aufgenommen.

©Stadtarchiv Dornbirn, Bestand Sammlung Rhomberg,
Fotograf Ing. Julius Diem, Sign. R 211



OKTOBER

Nationalfeiertag 26. Oktober

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

OKTOBER

Das alte Oberdorf

Das Foto wurde um das Jahr 1860 von Ignaz Schwendinger aufgenommen.
Das Originalbild befindet sich in der Kirchturmkugel von St. Sebastian.

Ignaz Schwendinger (1831 bis 1904) war ausgebildeter Bildhauer, Maler und Fotograf. Er wanderte 1879 nach New Ulm (Minnesota/USA) aus.

© Christine Eberle, Reproduktion Stadtarchiv Dornbirn, Sign. 45874



NOVEMBER

Allerheiligen 1. November

Allerseelen 2. November

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

NOVEMBER

Die „Dornbirner Gloriette“ auf dem Zanzenberg

Erbaut wurde dieser tempelartige Aussichtspunkt von Johann Georg Ulmer (1807 bis 1875). Er war einer der erfolgreichsten Fabrikanten Dornbirns im 19. Jahrhundert. Bekannt waren vor allem seine Fabriken im Schwefel und am Fischbach. Ulmer soll sogar den Spruch gesagt haben, dass er vom Zanzenberg zu Fuß auf eigenem Grund und Boden zu seinen Fabriken im Schwefel gehen könne.

1856 wurde dieser Pavillon gebaut und war vom Oberdorf aus über einen englischen Park mit Spazierwegen erreichbar. Der Bruder des österreichischen Kaisers, Erzherzog Carl Ludwig, besuchte diesen Aussichtspunkt in diesem Jahr, um „eine der schönsten Fernsichten Vorarlbergs“ zu genießen.

Aufgenommen wurde diese Bild in den 1930er-Jahren vom Dornbirner Amateur-Fotografen Theodor Scheuermaier.



St. Martin ~ Weihnachten 1919.

DEZEMBER

Mariä Empfängnis 8. Dezember

Christtag 25. Dezember

Stefanstag 26. Dezember

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

DEZEMBER

Weihnacht in St. Martin

In der Stadtpfarrkirche St. Martin war Weihnachten immer etwas Besonderes. Nicht nur eine schöne Krippe wurde aufgebaut, sondern auch der Altarraum mit Reisig geschmückt und mit elektrischen Glühbirnen und Sternen illuminiert. Die Aufnahme stammt aus dem Jahr 1929.

©Stadtarchiv Dornbirn, Original Chronik Pfarre St. Martin, Sign. 142/2006

Feiertage, Festtage, Ereignisse 2019

1. Jänner Neujahr
6. Jänner Heilige Drei Könige
4. März Rosenmontag
5. März Faschingsdienstag
6. März Aschermittwoch
19. März Josefstag
20. März Frühlingsanfang
31. März Sommerzeitbeginn
19. April Karfreitag
21. April Ostersonntag
22. April Ostermontag
1. Mai Staatsfeiertag
30. Mai Christi Himmelfahrt
9. Juni Pfingstsonntag
10. Juni Pfingstmontag
20. Juni Fronleichnam
21. Juni Sommeranfang,
Sommersonnenwende
15. August Mariä Himmelfahrt
23. September Herbstanfang
26. Oktober Nationalfeiertag
27. Oktober Sommerzeitende
1. November Allerheiligen

2. November Allerseelen
11. November St. Martin
15. November Leopolditag
1. Dezember 1. Advent
8. Dezember Mariä Empfängnis
8. Dezember 2. Advent
15. Dezember 3. Advent
22. Dezember 4. Advent
22. Dezember Winteranfang,
Wintersonnenwende
24. Dezember Heiliger Abend
25. Dezember Weihnachten
26. Dezember Stefanstag
31. Dezember Silvester

Schulferien Vorarlberg

11. bis 16. Februar - Semesterferien
13. bis 23. April - Osterferien
8. bis 11. Juni - Pfingsten
6. Juli bis 8. September - Sommerferien
23. Dezember bis 6. Jänner -
Weihnachtsferien

